

Premiere in Wegberg: Erste Klimaschutzmesse am 7. Mai

Der Klimaschutz ist gerade in den letzten Jahren immer mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gelangt. Energiebewusstes Handeln und Maßnahmen zur Energieeinsparung sind wichtiger denn je, um die gesetzten Klimaschutzziele zu erreichen. All das ist Grund genug, dass die Mühlenstadt in Zusammenarbeit mit dem Klimatisch Wegberg e.V. zum ersten Mal eine Klimaschutzmesse in der Mühlenstadt organisiert. Dabei geht es den Organisatoren darum, die Verbraucher über Maßnahmen zum Klimaschutz zu informieren, neue Energieträger vorzustellen und Informationen zu geben, um der Kostensteigerung im Energiebereich entgegenzuwirken.

Die Besucher*innen erwartet am 07. Mai ab 11 Uhr im FORUM Wegberg, Burgstraße, neben der Burg Wegberg, ein hochinteressantes Spektrum an Dienstleistungen und Produkten im Bereich Klimaschutz. Die Eröffnung erfolgt um 11 Uhr durch Bürgermeister Michael Stock. Einzelne Fachvorträge finden in der benachbarten Wegberger Mühle statt. Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

Die Verbraucherzentrale ist mit einem Energieberater vor Ort. Auch vertreten ist "Packs-drauf", ein Verein, der Solarpartys organisiert, um im nachbarschaftlich-privaten Rahmen über die Vorteile einer Solaranlage zu informieren.

Das Angebot im Bereich erneuerbarer Energien ist gerade jetzt riesig und fast unüberschaubar. Allgemein bekannt sind inzwischen Stecker-PV Anlagen, die direkt vor Ort bestellt werden können. Mehr Ausbeute an Strom erzeugt eine Dachanlage. Komplettanbieter, die ebenfalls auf der Messe präsent sind, erledigen alles aus einer Hand, inklusive Förderungsantrag.

Jugendliche, die im dynamischen Bereich der erneuerbaren Energien einen Ausbildungsplatz suchen, werden möglicherweise direkt vor Ort fündig oder können sich beraten lassen.

Selbst unter Fachleuten ist eine Eisspeicherheizung, welche die physikalischen Besonderheiten von Eis als Wärmespeicher nutzt, kaum bekannt, obwohl in Wegberg Häuser mit dieser Technologie ausgestattet sind. Auf der Messe können Sie mehr darüber erfahren.

Energiegewinnung ist das eine, Energieeinsparung das andere. Bei vielen älteren Klinkerhäusern ist eine Einblasdämmung eine optimale Lösung. Auch diese und andere Möglichkeiten innovativer und effektiver Dämmung werden vorgestellt.

Selbstverständlich präsent ist das Thema moderne Heizung, Wärmepumpen und Co.

Wie ganze Stadtquartiere kostengünstig energieneutral entstehen können, erklärt die NEW smart City GmbH.

Energienneutral bauen die I.D.G. Genossenschaften Mehrgenerationenhäuser nach fortschrittlichsten sozialen und ökologischen Standards.

Klimafreundliche, bzw. klimaneutrale Mobilität ist Radfahren. Fahrradhändler präsentieren Neuheiten für jede Altersgruppe, auch Lastenräder. Der VCD und der ADFC bieten Hintergrundwissen zur längst überfälligen Verkehrswende. Als ein Baustein dazu dient das Mapathon Wegberg, ein Mitmachprojekt, bei dem die Bürger ihr Wunschradwegenetz entwickeln und sich vor Ort daran beteiligen.

Auch ÖPNV ist klimafreundlich. So darf auch die WestVerkehr GmbH bei dieser Klimaschutzmesse nicht fehlen.

Ernährung und Klimaschutz? Gehören definitiv zusammen. Wie, das erklären lokale Anbieter, auch in einem Kurzvortrag.

Das begleitende Vortragsprogramm findet in der nur wenige Schritte entfernten Wegberger Mühle statt. Hier kann man direkt vom Energieberater der Verbraucherzentrale auch mehr über Wärmepumpen erfahren.

Mit Spannung erwartet wird der Vortrag von Raphael Thelen, einem Journalisten, Buchautor und Klimaaktivisten mit einem eindringlichen Appell für engagierten Klimaschutz.

Programm:

11:00 FORUM: Bürgermeister Michael Stock eröffnet die Klimaschutzmesse 2023

Das Vortragsprogramm der Klimaschutzmesse in der Wegberger Mühle:

11:20 Dipl. Ing. Ralf Schomber, Verbraucherzentrale NRW:

Die Wärmepumpe - Technik, Kosten, Möglichkeiten.

12:00 Stephan Wilms OHS UG

WDVS bzw. Unterschied zwischen Mineralwolle und Styrodurdämmung: Vorteil/Nachteile.
Fassadenreinigung, wann sinnvoll und mit welchen Mitteln. Wie gut sind Klimaplatten, lösen sie das Problem im Haus?

12:30 Lucas Schmalenberg, Metternich Haustechnik:

Heizen mit Eis. Das Solar-Eis System ist ein Meilenstein in Sachen regenerative Energien. Denn nur durch die Kombination aus solarem Eisspeicher, Wärmepumpe und einer intelligenten Steuerung lassen sich gleichzeitig mehrere regenerative Energiequellen wirtschaftlich nutzen und speichern.

13:15 Josef Hennebrüder, I.D.G. Genossenschaften

Ohne energetische Sanierung CO2-freie Gebäude-Wärmeversorgung und bis zu 60% Energiekostensparnis.

14:00 Martin Asbeck, VCD (Verkehrsclub Deutschland)

Die Verkehrswende. Sie kann und muss gelingen.

14:15 Eva Schöps, Naturkost Verde:

Klimaschutz und Ernährung

15:00 Raphael Thelen, Journalist, Autor, Klimaaktivist:

In den vergangenen zehn Jahren hat er als Reporter in unzähligen Ländern die Folgen der Klimakrise erlebt. Aus erster Hand kann er den Zusammenhang von Dürren und dem Ausbruch des syrischen Bürgerkriegs erklären, erzählen, wie Bürgerbeteiligung und die Verringerung von CO2-Emissionen zusammenkommen. Und er weiß: Es gibt sie, die Win-Win-Win-Lösungen. Ideen, die nicht nur helfen, weiteren Temperaturanstieg zu vermeiden und uns an Klimafolgen anzupassen, sondern auch das Leben besser machen – für jeden einzelnen und unsere Gesellschaften als Ganzes. Worauf es dabei ankommt: Wir haben nicht nur einen ökologischen Fußabdruck, sondern auch einen politischen, sozialen, wirtschaftlichen Handabdruck, also unsere Gestaltungsmöglichkeiten. Schöpfen wir sie aus, können wir diesen Planeten retten. Und damit uns. Anschließend Diskussion.